

Frühjahrstagung

Adelsarchive in der historischen Forschung

Di. 22./Mi. 23. März 2011, Hessisches Staatsarchiv Marburg, Landgrafensaal

Dienstag, 22.3.

14.00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung (Dr. Andreas Hedwig, Dr. Eberhard Fritz)

Sektion 1: **Adelarchive in einer Forschungseinrichtung**

Moderation *Dr. Eberhard Fritz*

14.30-15.30 Uhr

„Ich suche nach einem sinnvollen Verbleib für meine baltischen Dokumente. Sind Sie interessiert?“ Das Archiv der baltischen Ritterschaften und weitere Bestände baltischer Adelsfamilien in der Dokumentensammlung im Herder-Institut Marburg

Dr. Peter Woerster – Marburg, Herder-Institut

„Von Partituren, schreibenden Frauen und Grammatiken – und natürlich von Haupt- und Staatsaktionen“. Möglichkeiten der Forschung in der Dokumentensammlung im Herder-Institut Marburg zur Geschichte des baltischen Adels

Dorothee M. Goeze M.A. – Marburg, Herder-Institut

Diskussion

Kaffeepause

Sektion 2: **Archive des hessischen Adels**

Moderation *Dr. Annegret Wenz-Haubfleisch*

16.00-17.30 Uhr

Alles unter einem Dach. Die Stiftung der Landgrafen von Hessen

Christine Klössel M.A. – Schloss Fasanerie, Fulda, Hessische Hausstiftung

Das DFG-Projekt Erschließung des Adelsarchivs Schenck zu Schweinsberg – Stand und Perspektiven

Dr. Harald Winkel – Marburg, Hessisches Staatsarchiv Marburg

„Briefe aus America“ und das Tagebuch des Georg Ernst von Gilsa (1740-1798)

– Zimelien aus einem kleinen hessischen Adelsarchiv oder zu erwartender Regelbefund?

Prof. Dr. Holger Th. Gräf – Marburg, Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde

Diskussion

Öffentlicher Abendvortrag

18.00 Uhr

Mord oder Märtyrertum? Ein frühneuzeitlicher Kriminalprozess und die Bedeutung des Hausarchivs der Grafen von Wintzingerode bei der gesellschaftlichen Positionierung im 19./20. Jahrhundert

PD Dr. Alexander Jendorff – Gießen, Justus-Liebig-Universität

Empfang

Mittwoch, 23.3.

Sektion 3: **Forschungshorizonte**

Moderation *Dr. Andreas Hedwig*

9.30-10.30 Uhr

Die Fürstlich Castell'sche Bank und ihre jüdischen Kunden 1774-1945

Jesko Graf zu Dohna – Castell, Fürstlich Castell'sches Archiv

Adelsgenealogien als Quelle für sozialhistorische Forschungen? Betrachtungen zum sozialen Wandel ausgewählter bayerischer Adelsfamilien im 19. und 20. Jahrhundert

Dr. Christoph Franke – Marburg, Deutsches Adelsarchiv

Diskussion

Kaffeepause

11.00-12.00 Uhr

Adelsarchive und Wirtschaftsgeschichte – das Beispiel des Fugger-Archivs

Franz Karg – Dillingen, Fugger-Archiv

Adelsarchive und Sozialgeschichte – Lebenswelten der "Herrschaften" und der Bediensteten als Forschungsthema

Dr. Eberhard Fritz, Altshausen – Archiv des Hauses Württemberg

12.00-12.30 Uhr

Abschlussdiskussion

Kontakt und Anmeldung:

Hessisches Staatsarchiv Marburg
Stichwort: „Frühjahrstagung der FG 4 Adelsarchive im VdA“
Friedrichsplatz 15
35037 Marburg

www.staatsarchiv-marburg.hessen.de

Tel.: 06421 / 92 50-0

Fax: 06421 / 16 11 25

Mail: poststelle@stama.hessen.de

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben

Anreise mit dem Auto: Abfahrt B 3a Marburg-Süd, Richtung Stadion, Richtung Am Krekel, Richtung Südviertel, Frankfurter Str. Friedrichsplatz. Am Staatsarchiv stehen nur kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.
Ganztägig kostenfreie Parkplätze gibt es am Georg-Gaßmann-Stadion. Anfahrt dorthin aus Richtung Gießen und Kassel: Abfahrt Marburg Süd, Richtung Stadion/Georg-Gaßmann-Stadion. Von hier aus ca. 15. Min. Fußweg in Richtung Innenstadt über Leopold-Lucas-Str., an deren Ende links in die Schwanallee und gleich wieder rechts in die Wilhelmstr., 2. Str. rechts: Friedrichsstr./Friedrichsplatz.

Anreise mit Bahn/Bus: Hauptbahnhof Marburg, Buslinien 1,3,6,7 bis Haltestelle „Philippshaus“, Fußweg über Bismarckstr. zum Friedrichsplatz (ca. 5 Min.)